



# ERDBEBEN AUGUST 2010



## ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im August 2010 wurden in Österreich fünf Erdbeben von der Bevölkerung verspürt.

Am 4. August ereignete sich im Bereich des Gosaukammes in Oberösterreich (47,53°N, 13,48°E) um 21h09 MESZ ein kräftiges Erdbeben der Magnitude 3,3 auf der Richter-Skala. Die Erschütterungen wurden in den Orten nahe dem Epizentrum deutlich mit einer Intensität von 4-5 Grad auf der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98) wahrgenommen. Ein Nachbeben der Magnitude 2,7 wurde am 5. August um 17h07 MESZ von wenigen Personen mit einer Intensität von 3-4 Grad (EMS-98) nur leicht verspürt.

Bei Zalalövö in Ungarn (46,82°N, 16,55°E) lag am 20. August um 23h10 das Epizentrum eines Erdbebens der Magnitude 2,7, das auch bei Jennersdorf im Burgenland mit einer Intensität von 3-4 Grad (EMS-98) vereinzelt vernommen wurde.

Ein Erdbeben der Magnitude 2,8 ereignete sich am 30. August um 06h10 bei Feldkirchen in Kärnten (46,71°N, 14,17°E). Das Beben der Intensität von 4-5 Grad (EMS-98) weckte mehrere Personen aus dem Schlaf und wurde im Bereich des Epizentrums teils als beängstigend empfunden.

Am 31. August fand um 09h59 in Schottwien am Semmering (47,65°N, 15,90°E) in Niederösterreich ein Erdbeben statt, das eine Magnitude von 2,7 aufwies. Das Beben der Intensität 4-5 Grad (EMS-98) wurde von vielen Personen durch ein Rütteln von Fenstern und Türen verspürt.

Der Erdbebendienst der ZAMG in Wien dankt der Bevölkerung und allen offiziellen Meldestellen für ihre Wahrnehmungsberichte, die wesentlich zur Intensitätsermittlung der Erdbeben beitrugen.

### INTENSITÄTSSKALA - Europäische Makroseismische Skala 1998 (EMS-98)

Grad	Erdbebenwirkungen an der Erdoberfläche
3	<b>Schwach fühlbar:</b> Wird von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4	<b>Deutlich fühlbar:</b> Wird in Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Fenster, Türen und Geschirr klirren.
5	<b>Stark fühlbar:</b> Wird in Gebäuden von allen Personen, im Freien von einigen wahrgenommen. Viele Schlafende erwachen. Einige Personen erschrecken. Das gesamte Gebäude schwankt. Hängende Gegenstände pendeln stark. Kleine Objekte werden verschoben. Türen und Fensterläden schlagen auf und zu.

## WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Nr.	Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
1	4. Aug. 2010	22:01	7,0	Region Neubritannien, Papua N.G. 5,768°S 150,776°E	keine Schäden gemeldet
2	10. Aug. 2010	05:23	7,3	Vanuatu 17,561°S 168,03°E	keine Schäden gemeldet
3	12. Aug. 2010	11:54	7,1	Ecuador 1,128°S 77,306°W	Herdtiefe 204 km; keine Schäden gemeldet
4	16. Aug. 2010	12:54	4,3	Italien, nördlich von Sizilien 38.32°N 14.98°E	Mehrere Erdrutsche auf Lipari, einige Sachschäden, 7 Verletzte durch Flucht ins Meer, das voll von Quallen war

Es bedeuten:

M Magnitude (logarithmische Energieskala nach Richter)  
 EMS-98 Europäische Makroseismische Skala 1998 (12- stufige Fühlbarkeits- und Schadensskala basierend auf Mercalli-Sieberg)  
 Weltzeit Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC

Autoren:

Dr. Edmund Fiegweil  
 Mag. Christiane Freudenthaler

Angaben ohne Gewähr